

## Technisches Merkblatt

### OX-ZWEI

Kombinationsprodukt aus 24 kg Pulverkomponente plus 8 kg Flüssigkomponente.  
 2K flexible, mineralische Dichtungsschlämme (MDS) zur Erstellung von flexiblen und rissüberbrückenden Verbundabdichtungen.  
 Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Platten (AIV-F) gemäß DIN 18534 Teil 3



### Technische Produktinformation

Rissüberbrückende, 2K flexible mineralische Dichtungsschlämme zur sicheren Abdichtung von Wand- und Bodenflächen.

- Innen- & Außenbereich
- Wand- & Bodenflächen
- Dampfdiffusionsfähig
- Roll-, streich & spachtelfähig
- Rissüberbrückend
- Verbrauch ca. 1,5 kg/m<sup>2</sup>/mm Trockenschichtstärke
- Wand- & Fußbodenheizung geeignet
- Systemprüfung AbP MFPA Leipzig
- Beständig gegen 5% Milchsäure, 5% Essigsäure & 3% Salzsäure



<b>CE</b>
0799
oxiegen GmbH Hohe Kamp 23 D-33175 Bad Lippspringe
<b>OX-ZWEI</b>
Flüssig zu verarbeitendes Zementprodukt für die Abdichtung unter keramischen Fliesen und Platten im Innen- und Außenbereich EN 14891 CM



Hier geht's zum  
Verbrauchsrechner

#### Liefergrößen

Produkt	Art.-Nr.	VPE	Palette
OX-ZWEI (KOMP A. + KOMP B.)	15000003	32 kg Kombigebinde (24 kg + 8 kg)	768 kg

# OX-ZWEI

Kombinationsprodukt aus 24 kg Pulverkomponente plus 8 kg Flüssigkomponente.  
2K flexible, mineralische Dichtungsschlämme (MDS) zur Erstellung von flexiblen und rissüberbrückenden Verbundabdichtungen.  
Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Platten (AIV-F) gemäß DIN 18534 Teil 3



### Anwendungsbereich:

Verbundabdichtungen an Wand- und auf Bodenflächen im Wohn-, Gewerbe- und Industriebereich. Im häuslichen Bad, Duschanlagen, in Schwimmbecken und in Großküchen mit begrenzter chemischer Belastung einsetzbar. Dichtbänder, Ecken, Manschetten sowie die überlappenden Stöße der oxiegen Bahnen-Abdichtungssysteme werden mit OX-ZWEI eingebaut und sicher verklebt. OX-ZWEI entspricht den Vorgaben für Abdichtungen im Verbund mit Fliesen und Platten (AIV-F) gemäß DIN 18534 in den Beanspruchungsklassen A, B und C (mit begrenzter chemischer Belastung) und den Wassereinwirkungsklassen WO-I bis W3-I.

### Untergründe Wand/Bodenflächen:

Zementestriche CT, Calciumsulfatestriche CA, Calciumsulfatfließestriche CAF, Gussasphaltestriche AS, Magnesitestriche MA, Kunstharzestriche SR, Trockenestriche. Gipskartonplatten doppelt beplankt, Kalkzementputz, Zementputz, Gipsputz, vollfugiges Mauerwerk und Hartschaumplatten, Fußbodenheizungen, vorhandene festliegende Fliesenbeläge. Leichtbeton, Porenbeton, Beton mind. 3 Monate alt (Vorbereitung mittels Kugelstrahlen oder Fräsen). OX-ZWEI stellt keine Nutzfläche dar und muss zwingend mit einem Oberbelag versehen werden. Die Abdichtung muss vor aufbringen des vorgesehen Belages vor Beschädigungen durch Begehen und andere Gewerke geschützt werden.

### Untergrundvorbereitung:

Die jeweiligen Untergründe müssen tragfähig, formstabil, ebenflächig, sauber und zum Belegen mit Fliesen und Platten geeignet sein. Haftungsmindernde Bestandteile sind zu entfernen. Risse im Estrich mit geeignetem Epoxidharz und Edelstahlwellverbindern gemäß den Herstellerangaben klammern und mit Quarzsand im Überschuss abstreuen. Ausgleichspachtelungen bei Unebenheiten im Untergrund sind grundsätzlich vor dem Aufbringen von OX-ZWEI auszuführen. Calciumsulfat gebundene Estriche CA, CAF sind gemäß der Herstellerangaben an- oder abzuschleifen. Sinterschichten sind entsprechend durch geeignete Maßnahmen zu entfernen. Untergründe absaugen. Saugende Untergründe mit OX-UG Universalgrundierung, nicht saugenden Untergründen mit OX-HG Haftgrund, grundieren. Die Grundierung muss zwingend durchgetrocknet sein.

**Es gelten die einschlägigen Normen und Richtlinien und Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.**

### Verarbeitung:

In einem sauberen Mischgefäß die Flüssigkomponente OX-ZWEI/FK vorlegen. Die Pulverkomponente OX-ZWEI/PK unter Rühren nach und nach hinzuheben. Mit geeignetem Rührgerät klumpenfrei und homogen anmischen. Nach der Reifezeit von ca. 3 Minuten nochmals kräftig durchrühren. Die Verarbeitung erfolgt in mind. 2 Arbeitsgängen. Zunächst Formteile wie z.B.: Manschetten WIM-SWM120, Ecken OX-PE120-I90 /A90 und das Dichtband OX-PE120/MF, mit OX-ZWEI hohlraumfrei mit der erforderlichen Überlappung der Formteile sowie Dichtbänder in den Ecken und an Übergängen verkleben. Vorhandene Rohrdurchführungen mit den dazugehörigen Dichtmanschetten, WIM-SWM 120, sowie Bodenmanschetten WIM-BRM 200/300 einbauen. Bei porigem Untergrund den ersten Arbeitsgang mittels Quast aufbürsten. Eine gleichmäßige Schichtdicke wird erreicht, indem OX-FS1K mit einer 4 mm Zahnkelle aufgezogen und die Stege mit der glatten Seite der Zahnkelle glatt gespachtelt werden, so dass eine gleichmäßige ebene Dichtschicht entsteht. In einem Arbeitsgang max. 2 kg/m<sup>2</sup> auftragen, da sonst Risse in der Abdichtungsschicht entstehen können. Den nachfolgenden Arbeitsgang nach vollständiger Durchtrocknung der vorherigen Schicht auftragen.

## OX-ZWEI

Kombinationsprodukt aus 24 kg Pulverkomponente plus 8 kg Flüssigkomponente.  
 2K flexible, mineralische Dichtungsschlämme (MDS) zur Erstellung von flexiblen und rissüberbrückenden Verbundabdichtungen.  
 Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Platten (AIV-F) gemäß DIN 18534 Teil 3



### Wichtiger Hinweis:

Im Außenbereich ist die Abdichtungsschicht während des Trocknungsprozesses vor Regen, starker Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung (ganzflächige Beschattung) zu schützen. Beschattungen sind so auszuführen, dass kein Hitzestau entsteht und die Fläche ab- und durchtrocknen kann. Es wird empfohlen, aus der Wärme in abklingenden Temperaturen zu arbeiten z.B. zum Abend hin.  
 Nach Ausführung der Abdichtungsarbeiten ist die Abdichtungsebene durch geeignete Maßnahmen vor Verschmutzungen und Beschädigungen, z.B. durch Begehen oder durch andere mechanische Belastungen zu schützen. Die Oberbeläge sollten zeitnah auf der Abdichtung aufgebracht werden. Mineralische Abdichtungen stellen keine Nutzschiicht dar. Die Abdichtung ist mit dem vorgesehenen Oberbelag und den entsprechenden Fliesenkleber gemäß den einschlägigen Richtlinien des Fliesenlegerhandwerks auszuführen. Werkzeuge sind vor Erhärtung entsprechend zu reinigen, nach Erhärtung ist dies nur noch mechanisch möglich.

### Zusatzkomponenten:

- OX-UG, OX-HG,
- OX-PE120, OX-PE120/MF, OX-SDB120, OX-SDB120plus
- WIM-Ecken, BIBER-Ecken, OX-PE120-Ecken, OX-Stufenecken, OX-Sanitärecken
- OX-EINS, OX-ZEHN, OX-FÜNF/S, OX-ZWANZIG, OX-ZWANZIG/2K

### Technische Daten:

Farbe	Grau
Gebindegröße	24 kg + 8 kg = 32 kg
Bauteiltemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C
Reifezeit	ca. 3 – 5 Minuten
Topfzeit	mind. 60 Min.*
Erforderliche Trockenschichtdicke	mind. 2 mm
Wasserdichtheit	DIN EN 12390-8 (22)*
Haftzugfestigkeit	DIN EN 1348 (21)*
Rissüberbrückung	DIN EN1062/7(23) PM:C2*
Materialbedarf	ca. 3,0 kg */m <sup>2</sup> bei 2mm Trockenschichtdicke

\*Diese Werte sind Durchschnittswerte, die sich nach Bauteil- und Umgebungstemperatur sowie Luftfeuchtigkeit verändern können. Der Verbrauch ist stark von der Oberflächenbeschaffenheit des Untergrundes abhängig.

### Haftzugswerte:

Trockenlagerung	>1,0 N/mm <sup>2</sup>
Nasslagerung	>1,0 N/mm <sup>2</sup>
Warmlagerung	>1,0 N/mm <sup>2</sup>
Brandschutzklasse EN 13501-1	Klasse E

### Sicherheits- & Gefahrenhinweis:

Das Produkt enthält Zement und ist nach den EG-Richtlinien als Gefahrstoff eingestuft. Reizt die Haut und Augen. Bei der Verarbeitung geeignete Schutzkleidung und Brille tragen. Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser ausspülen und umgehend Arzt konsultieren.

## OX-ZWEI

Kombinationsprodukt aus 24 kg Pulverkomponente plus 8 kg Flüssigkomponente.  
2K flexible, mineralische Dichtungsschlämme (MDS) zur Erstellung von flexiblen und rissüberbrückenden Verbundabdichtungen.  
Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Platten (AIV-F) gemäß DIN 18534 Teil 3



Bitte gültiges Sicherheitsdatenblatt beachten.

**GISCODE:**  
**OX-ZWEI/PK: ZP1**  
**OX-ZWEI/FPK: D1**



Hier findest du das Sicherheitsdatenblatt



**Lagerung:**

Im geschlossenen Originalgebilde bei trockener und fachgerechter Lagerung mind. 12 Monate ab Herstellungsdatum.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltenden Merkblättern und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zu Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit

22.08.2023 | OX

**oxiegen GmbH**  
Hohe Kamp 23  
33175 Bad Lippspringe

Telefon +49 5252 977717-0  
Telefax +49 5252 977717-9

info@oxiegen.de  
www.oxiegen.de

Für technische Fragen:  
Anwendungstechnik

Telefon +49 5252 977717-24

technik@oxiegen.de



Dein Ansprechpartner  
in der Nähe



Hilfestellung beim Verarbeiten?  
Anwendungsvideos von oxiegen!